

Kurzprotokoll der Planungs-, Umwelt- und Energiekommission

Datum: 20. Juni 2023
Zeit: 17:00 bis 19:30 Uhr

Leitung Kurt Steiner, Präsident

Anwesend
(PUEK-Mitglieder) Sandra Benz
Philipp Brun
Stefan Gassmann
René Küttel
Katja Speiser bis 18.00 Uhr
Armin Sticher

Gemeinderat Hans Peter Bienz

Planung & Bau Mara Carbone, Abteilungsleiterin Immobilien
Dominic Lustenberger, Abteilungsleiter Raum & Verkehr

Protokollführer Michèle Hagmann

Gäste Konrad Amstutz, Bereichsleiter Infrastruktur
Martin Buchs, Naturschutzbeauftragter
Seline Limacher, Projektleiterin Umwelt & Energie

Entschuldigungen Daniel Haas
Christian Straub

Protokollgenehmigung Protokoll vom 23. Mai 2023

Traktanden

23-28

07 Tiefbau
07.04 Infrastruktur
07.04.00 Bau und Unterhalt
07.04.00.00 Verkehrswege
07.04.00.00.00 Aktuell

Besichtigung, Begehung Riedholzstrasse

Aktenzeichen: 07.04.00.00.00 / 2023-124

Damit die PUEK-Mitglieder ein besseres Verständnis der aktuellen Situation an der Riedholzstrasse bekommen, informiert Konrad Amstutz, Bereichsleiter Infrastruktur, während der Besichtigung vor Ort über die Sachlage. Es geht dabei hauptsächlich um die Frage, wie in der Zeit bis zur Sanierung der Strasse der Verkehr geführt werden soll. Dabei stand die Einführung einer Lichtsignalanlage im Vordergrund.

Anregungen / Feedbacks aus der anschliessenden Diskussion:

- Möglichst kurze Zeitphasen
- Evtl. Velos von unten im Gegenverkehr
- Wie sieht die langfristige Planung aus (für welche Zeitdauer würde eine Lichtsignalanlage im Einsatz stehen)
- Ausbuchtungen sind nicht gut sichtbar
- Signalisierung im unteren Bereich ist verwirrend – nach 50m wechselt der Vortritt
- Lieferfrist einer Signalanlage ist noch zu klären

Konrad Amstutz nimmt die Anregungen und Feedbacks der PUEK-Mitglieder dankend zur Kenntnis.

Weiteres Vorgehen:

Konrad Amstutz wird die entsprechenden Abklärungen zu den Fragen der PUEK machen und an der nächsten PUEK-Sitzung nach den Sommerferien eine Rückmeldung geben.

23-29

06 Ortsentwicklung
06.05 Naturschutz, Wald und Jagd
06.05.02 Information und Beratung

Naturschutz Jahresbericht 2022

Aktenzeichen: 06.05.02 / 2020-1621

Martin Buchs, Naturschutzbeauftragter der Gemeinde Ebikon, präsentiert den Naturschutz Jahresbericht 2022.

Das Jahr 2022 war geprägt von neuen Projekten und deren Planungsarbeiten. Im Weiteren wurden wieder viele Arbeitseinsätze mit Jugendgruppen, Schulklassen und der PUEK durchgeführt. Die Neophyten Bekämpfung wurde mit Hilfe von Zivilschutzdienstleistenden, der ornithologischen Gesellschaft Luzern sowie Äbiki grünt vorangetrieben. Die Wildsträucher-Aktion hat sich in Ebikon sehr schnell etabliert und wird von der Bevölkerung sehr geschätzt. All diese Arbeiten konnten nur durch die gute Zusammenarbeit und Unterstützung der verschiedenen Abteilungen ausgeführt werden.

Begegnungszone Rütihof

Im März des abgelaufenen Jahres konnte endlich nach langem Hin und Her mit der Umsetzung der Begegnungszone Rütihof gestartet werden. Besonders möchte ich die sehr gute Zusammenarbeit aller direkt Beteiligten an diesem Projekt erwähnen. Dies waren: Planungsbüro, Baugeschäft, Werkhof und meine Wenigkeit. Auf dieser Fläche entstand ein einladender, vielseitig nutzbarer Ort zum Verweilen und sich Treffen. Gleichzeitig ist es ein gut gelegener Picknick-Platz am Rontaler Höhenweg. Der Platz ist in zwei Ebenen aufgeteilt mit je einer Feuerstelle und Tischgruppen. Die Bepflanzung ist mit einheimischen Sträuchern, Wildstauden und Bäumen vorgenommen worden, im Stil eines Naschgartens. Die Besucher haben die Möglichkeit, diverse Beeren, Früchte und Küchenkräuter

kennenzulernen und zu konsumieren.

Zustandsanalyse Biodiversität im Siedlungsraum

Am 26. April informierte das LAWA des Kantons Luzern über die Strategie des Bundes zur Biodiversität im Siedlungsraum. Mit dieser Initiative sollen die Gemeinden ermuntert werden, mehr für die Biodiversität im Siedlungsraum zu unternehmen. Seline Limacher und ich haben an diesem informativen Anlass teilgenommen und waren uns einig, dass es eine grosse Chance für die Gemeinde Ebikon ist, wenn sie sich an diesem Projekt beteiligt. Bereits Anfang Mai starteten wir mit der Analyse von geeigneten Flächen, welche alle im Besitz der Gemeinde sind. Anschliessend wurden die möglichen Aufwertungen geplant. Nach Abschluss unserer Analyse und der Projektierung wurde die Dokumentation der Agentur Umsicht zur Überprüfung eingereicht. Sämtliche Projekte, die wir eingereicht haben, wurden zur Ausführung empfohlen. Dies hat uns sehr gefreut, da es uns bestätigt hat, dass wir das Potential dieser Flächen richtig eingeschätzt haben. Ein grosser Teil der Kosten zur Erstellung der Analyse ist im Rahmen des Förderprogrammes vom Kanton übernommen worden. Noch im Spätherbst starteten die ersten Vorbereitungsarbeiten zur Umsetzung der ersten Projekte im Gebiet St. Anna, Schachenweid und Stampfeliwald. Weitere Projekte werden im Jahr 2023 umgesetzt.

Richtplan Biodiversität im Siedlungsraum

In der Antwort der Gemeinde an die Petitionäre (Petition Biodiversität im Siedlungsraum) wurde die Ausarbeitung eines Richtplanes versprochen. Im Laufe des Jahres wurden erste Vorbereitungsarbeiten für die Erarbeitung des Richtplanes ausgeführt. Dabei wurde ein Pflichtenheft erstellt und Referenzen über verschiedene Umweltbüros eingeholt. Somit sind die ersten Schritte für die Erarbeitung im 2023 in die Wege geleitet.

Fremdfinanzierung Aufwertungskonzept Gst. Nr. 114

Die Aufwertung des Gst. Nr. 114, einer ehemaligen Schafweide, war schon lange ein Anliegen von mir. So habe ich eine Aufwertung geplant und diverse Vorabklärungen gemacht. Das ganze Projekt kann über das Heckenförderprogramm des Kantons und das Programm Aufwind für Luzerner Vögel von Bird Life Luzern fremdfinanziert werden. Die Projektkosten betragen insgesamt CHF 26'000. Die erste Hecke musste noch im Dezember gepflanzt werden. Dies geschah mit Unterstützung der Jungwacht. Die weiteren Arbeiten werden im 2023 ausgeführt.

Die Ausführungen von Martin Buchs werden verdankt und zur Kenntnis genommen.

23-30

00 Führung
00.06 Politische Gremien und Mitgliedschaften
00.06.04 Planungs-, Umwelt- und Energiekommission
00.06.04.01 Protokoll

Protokollgenehmigung / Kurzprotokoll

Aktenzeichen: 00.06.04.01 / 2023-55

Die Kommission beschliesst:

Das Protokoll vom 23. Mai 2023 wird genehmigt und das Kurzprotokoll zur Veröffentlichung freigegeben.

23-31

00 Führung
00.06 Politische Gremien und Mitgliedschaften
00.06.04 Planungs-, Umwelt- und Energiekommission
00.06.04.01 Protokoll

Schulraumplanung

Aktenzeichen: 00.06.04.01 / 2023-55

Mara Carbone, Abteilungsleiterin Immobilien verweist an dieser Stelle auf einen Beitrag im Rontaler vom 22. Juni 2023 unter dem Titel «Im Höfli entsteht ein Ort der Begegnung».

23-32

00 Führung
00.06 Politische Gremien und Mitgliedschaften
00.06.04 Planungs-, Umwelt- und Energiekommission
00.06.04.01 Protokoll

Informationen aus dem Gemeinderat

Aktenzeichen: 00.06.04.01 / 2023-55

Mündliche Informationen durch Hans Peter Bienz

- Zentrumsentwicklung – Update
Die Bevölkerungsbefragung ist abgeschlossen. Die Rückmeldungen aus der Befragung werden nun von der Fachabteilung für eine Gemeinderatssitzung nach den Sommerferien aufbereitet.
- BZR – Rückblick auf Abstimmung vom 18.06.2023
Der Jahresrechnung, die mit einem Minus von rund 0,5 Millionen Franken schliesst, wurde mit 84.1 Prozent zugestimmt. Die Stimmbeteiligung lag bei 36 Prozent. Das gesamtrevidierte Bau- und Zonenreglement wurde deutlich angenommen. 60.9 Prozent sagten Ja zur zweiten Vorlage. Die Stimmbeteiligung lag bei 35.7 Prozent. Das positive Resultat heisst für die Zukunft, dass am Ziel einer nachhaltigen baulichen Entwicklung festgehalten werden kann. Auch die dritte Vorlage, das Reglement über die Abstell- und Verkehrsflächen auf privatem Grund, wurde mit 60.6 Prozent Ja-Stimmen-Anteil angenommen. Die Stimmbeteiligung lag bei 35.7 Prozent.
- DBL – Rückblick auf Infoveranstaltung vom 06.06.2023
Rund 160 Personen haben an der Veranstaltung teilgenommen. In der Gemeinde Ebikon ist das Portal des Dreilindentunnels vorgesehen, mit dem der Tiefbahnhof mit dem bestehenden Schienennetz verbunden wird. Mit dem Baustart für den DBL ist frühestens zu Beginn der 2030er-Jahre zu rechnen, da es sich um ein Jahrhundertprojekt handelt.

23-33

00 Führung
00.06 Politische Gremien und Mitgliedschaften
00.06.04 Planungs-, Umwelt- und Energiekommission
00.06.04.01 Protokoll

Varia

Aktenzeichen: 00.06.04.01 / 2023-55

Es gibt keine Wortmeldungen.

Nächster PUEK-Termin:

Dienstag, 19.09.2023 ordentliche PUEK-Sitzung

Für das Protokoll

Gemeinde Ebikon

Michèle Hagmann
Leiterin Kommissionendienste